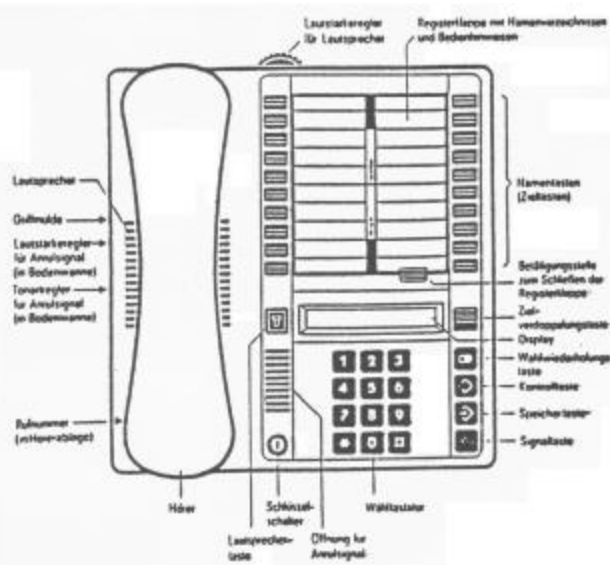




Telefon Modell Düsseldorf

Bedienungsanleitung

Bedienungselemente Ihres Telefons Düsseldorf



Einleitung

Ihr neues Telefon Modell Düsseldorf bietet Ihnen viele Möglichkeiten:

- Sie können bei aullegendem Hörer wählen. Erst beim Melden des Teilnehmers heben Sie spätestens ab.
- Sie können bei abgehenden Gesprächen auf der Anzeigeeinrichtung (Display) die verursachten Gebühreneinheiten oder den Gebührenbetrag erkennen.
- Sie können während eines Gesprächs im Raum „Lauthören“.
- Sie können bis zu 40 häufig benötigte Rufnummern auf Namensasten speichern und mit einem Tastendruck aussenden.
- Sie können auch während eines Gesprächs Rufnummern speichern und auf dem Display kontrollieren.
- Erreichen Sie einen Teilnehmer nicht, können Sie die Wahl anschließend mit einem Tastendruck wiederholen.
- Auf dem Display erkennen Sie, ob Sie richtig gewählt haben, das Aussenden einer gewählten bzw. gespeicherten Rufnummer, wieviel Gebühren in Summe und pro Gespräch angefallen sind und ob das Telefon für die Wahl gesperrt ist.
- Sie können Ihr Namensasten-Telefon gegen Mißbrauch sperren und dann nur noch Gespräche empfangen sowie eine selbst gespeicherte Notrufnummer mit einem beliebigen Tastendruck aussenden.

Beschreibung des Telefons

Lautsprecher

für die Wahl bei aufliegendem Hörer und zum Lauthören im Raum während eines Gesprächs.



Lautsprechertaste

Zur Wahl bei aufliegendem Hörer und zum Lauthören im Raum während eines Gesprächs.

Anruhsignalregler (in Bodenwanne)

zum Einstellen der gewünschten Lautstärke:
Rändelrad entsprechend drehen. Zum Einstellen des gewünschten Klangbildes:
Inneren Drehknopf entsprechend drehen.

Schlüsselschalter

zum Einschalten (Entsperren) des Namentast-Telefons und Benutzung aller oder eingeschränkter Funktionen, zum Sperren des Telefons und Benutzung eingeschränkter Funktionen sowie zum Löschen der Gebührentzähler und Speichern des Gebührenkostenfaktors pro Gebühreneinheit bzw. der Einheitenanzeige.



Wähltastatur

zum Wählen von Rufnummern sowie zum Speichern von 40 Rufnummern, des Gebührenkostenfaktors pro Gebühreneinheit und von Amtskennziffern.



Display

zum Anzeigen der eingetasteten und gespeicherten Rufnummern, des aktuellen Wahlzustandes beim Aussenden von Rufnummern, der Gebühreneinheiten bzw. des Geldbetrags pro Gespräch und aller Gespräche, der Einheiten- bzw. Kostenfaktorspeicherung sowie des leeren Speichers.

Signaltaste

Nur in Betrieb bei Anschluß an eine Nebenstellenanlage.

Für Rückfragegespräche und Weitergabe von Gesprächen und – wenn vorgesehen – zum Belegen einer freien Amtsleitung.



Speichertaste

zum Speichern von Rufnummern, des Gebührenkostenfaktors pro Gebühreneinheit bzw. der Einheitenanzeige und von Amtskennziffern (bei Anschluß an eine Nebenstellenanlage).



Kontrolltaste

zum Kontrollieren gespeicherter Rufnummern und des Gebührenkostenfaktors pro Gebühreneinheit, des Gebührenkostenfaktors pro Gebühreneinheit sowie zum Speichern von Amtskennziffern (nur bei Anschluß an eine Nebenstellenanlage).



Wahlwiederholungstaste

zum erneuten Wählen (Aussenden) der zuletzt gewählten Rufnummer.

Zielverdoppelungstaste

zum Speichern und Wählen (Aussenden) der Rufnummernziele 21 bis 40.



Namentasten

zum Speichern von 40 Rufnummern und Wählen (Aussenden) gespeicherter Nummern.



Lautstärkerregler

Zum Einstellen der gewünschten Empfangslautstärke bei Wahl bei aufliegendem Hörer und Lauthören im Raum während eines Gesprächs.

Beschriftungsbogen

zum Eintragen der Namen der gespeicherten Rufnummernziele 1 bis 20. Nach Drücken der Zielverdoppelungstaste der Rufnummernziele 21 bis 40.

Inhalt

| | | | |
|--|----|--|----|
| Einleitung | 1 | Notrufnummer wählen (im Sperrzustand) | 12 |
| Bedienungselemente ihres Telefons Düsseldorf . Klappseite | | Gebührenerfassung | 13 |
| Beschreibung des Telefons | 2 | Gebühreneinheitenzählung programmieren | 13 |
| Telefon einschalten | 4 | Gebührenkostenfaktor speichern und ändern | 13 |
| Telefon sperren | 4 | Gebührenkostenfaktor kontrollieren | 14 |
| Teilnehmer über Wähltastatur wählen | 5 | Gebühren abfragen und löschen | 15 |
| Wahl wiederholen | 6 | Automatische Wählpause programmieren | 16 |
| Teilnehmer über Namentaste wählen | 6 | Gespeicherte Amtskennziffer(n) kontrollieren | 17 |
| Rufnummer (Ziel) auf einer Namentaste speichern | 7 | Funktionen der Signaltaste | 18 |
| Rufnummer während des Gesprächs speichern (Notizbuch) | 8 | Alle Speicherinhalte löschen | 19 |
| Gespeicherte Rufnummern (Ziele) auf eine andere Namentaste legen | 8 | Automatische Wählpause löschen | 20 |
| Gespeicherte Rufnummern (Ziele) kontrollieren | 9 | Anbringen der Rufnummer | 21 |
| Lauthören während eines Gesprächs | 10 | Tragen des Telefons (Hinweis auf die Griffmulde) | 21 |
| Notrufnummer speichern | 11 | Reinigung des Telefons | 21 |
| Notrufnummer löschen | 12 | Unbefugtes Öffnen des Telefons oder des Hörers | 21 |
| | | Beschriftungskarten | 23 |

Telefon einschalten

Sie können ihr Telefon Modell Düsseldorf in 2 Betriebsstellungen einschalten (entsperren).



Entweder Schlüssel in Schlüsselschalter stecken und in senkrechte Stellung drehen und stecken lassen

Alle Funktionen des Telefons können ausgeführt werden



oder Schlüssel in Schlüsselschalter stecken, in senkrechte Stellung drehen und Schlüssel abziehen

Alle Funktionen können eingeschränkt ausgeführt werden. Nicht in Funktion sind Löschen der Gebührentzähler, Speichern und Kontrollieren des Gebührenkostenfaktors bzw. der Einheitenanzeige sowie Speichern und Wählen (Aussenden) der Notrufnummer

Telefon sperren

Sie können ihr Telefon Modell Düsseldorf gegen Mißbrauch (Speichern und Wahl von Rufnummern) sperren. Dann können nur noch Anrufe entgegengenommen und die Notrufnummer gewählt werden.



Schlüssel in Schlüsselschalter stecken, 45° gegen den Uhrzeigersinn drehen und abziehen

Wähltastatur sowie Speicher-, Kontroll- und Wahlwiederholungstaste sind gesperrt

Teilnehmer über Wähltastatur wählen

Sie können bei Ihrem Telefon Modell Düsseldorf mit aufliegendem oder abgehobenem Hörer über die Wähltastatur wählen.

• Bei aufliegendem Hörer:



Lautsprechertaste drücken

Taste rastet ein (Seitenflächen rot). Display zeigt bei Gebührenerfassung den angestellten Gebührebetrag oder Einheiten an. Sie hören den Wählen



Rufnummer wählen

Gewählte Ziffern werden angezeigt. Das Wählkomma zeigt an, welche Ziffer ausgesendet wird (Wahlvorgang). Sie hören nach dem Aussenden den Frei- oder Besetztton

Wenn sich der Partner meldet:



Während des Freitons oder spätestens beim Melden des Teilnehmers Hörer abheben

Gespräch. Sobald Gebühren anfallen, ertönt die Rufnummer und der (neue) Gebührenstand wird angezeigt


Wenn sich der Teilnehmer nicht meldet oder besetzt ist:



Eingetaste Lautsprechertaste erneut drücken

Verbindung ist getrennt. Display ertönt nach einigen Sekunden

Bei abgehobenem Hörer:

| | | |
|---|-------------------------|---|
|  | <p>Rufnummer wählen</p> | <p>Display zeigt bei Gebührenerfassung den angefallenen Gebührenbetrag oder Einheiten an. Sie hören den Wählen</p> <p>Gewählte Ziffern werden angezeigt. Das Wählkomma zeigt an, welche Ziffer ausgesendet wird (Wahlvorgang). Sie hören nach dem Aussenden den Frei- oder Besetztton</p> |
|---|-------------------------|---|

Wahl wiederholen

War der zuletzt angewählte Teilnehmer besetzt oder hat er sich nicht gemeldet, können Sie, anstatt an betreffender Stelle die Rufnummer nochmal von Hand zu wählen, die automatisch gespeicherte Rufnummer mit einem Tastendruck abrufen (Wahlwiederholung).

| | | |
|---|---------------------------------------|--|
|  | <p>Wahlwiederholungstaste drücken</p> | <p>Zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt und ausgesendet</p> |
|---|---------------------------------------|--|

Teilnehmer über Namentaste wählen

Statt die Rufnummer von Hand zu wählen, können Sie bestimmte, selbst gespeicherte Rufnummernziele mit einem oder (bei Zielen 21 bis 40) mit zwei Tastendruck wählen.

| | | |
|---|--|--|
| Ziele 1 bis 20 wählen: | | |
|  | <p>Betreffende Namentaste drücken</p> | <p>Gespeicherte Rufnummer wird angezeigt und ausgesendet</p> |
| Ziele 21 bis 40 wählen: | | |
|  | <p>Zielverdoppelungstaste und betreffende Namentaste drücken</p> | <p>Registerklappe geht hoch</p> |

Rufnummer (Ziel) auf einer Namentaste speichern

Sie können die oft benötigten Rufnummern auf 20 Namentasten speichern. Durch Doppelnutzung der 20 Tasten stehen 40 Ziele zur Verfügung. Vor einem Speichervorgang sollten Sie die betreffenden Namen auf den Beschriftungsbogen notieren (siehe Seite 20).

| | | |
|---|---|---|
|  | <p>Lautsprecheraste drücken</p> | <p>Taste rastet ein (Seitenflächen rot). Display zeigt bei Gebührenerfassung den angefallenen Gebührenbetrag oder Einheiten an. Sie hören den Wählen</p> |
|  | <p>Speichertaste drücken</p> | <p>Display erlischt</p> |
|  | <p>Rufnummer eingeben</p> | <p>Eingegebene Ziffern werden angezeigt</p> |
| Rufnummer auf Ziel 1 bis 20 speichern: | | |
|  | <p>Betreffende Namentaste drücken, unter der die Rufnummer liegen soll</p> | <p>Display erlischt</p> |
| Rufnummer auf Ziele 21 bis 40 speichern: | | |
|  | <p>Zielverdoppelungstaste und betreffende Namentaste drücken</p> | <p>Registerklappe geht hoch</p> |
|  | <p>Entweder ein weiteres Ziel speichern durch erneutes Drücken der Speichertaste usw. oder eingetaste Lautsprecheraste erneut drücken</p> | <p>Leitung ist getrennt</p> |

Rufnummer während des Gesprächs speichern (Notizbuch)

Sie können auch während des Gesprächs eine Rufnummer speichern, die Sie z. B. vom Gesprächspartner genannt bekommen. So können Sie eine oder zwei bestimmte Namentasten für Ziele freihalten, die Sie innerhalb eines Zeitraums einmal oder öfters anrufen möchten. Das Speichern wird wie zuvor beschrieben – ohne die Lautsprecheraste zu drücken – vorgenommen.

Gespeicherte Rufnummern (Ziele) auf eine andere Namentaste legen

Sie können eine bereits gespeicherte Rufnummer auf eine andere Namentaste verlegen, bzw. die automatisch gespeicherte Rufnummer auf eine andere Namentaste legen.

Statt beim Speichern die Rufnummer komplett einzugeben, können Sie die bereits gespeicherte Rufnummer mit einem Tastendruck wiedergeben.

| | | |
|---|---|--|
|  | <p>Lautsprecheraste drücken</p> | <p>Taste rastet ein (Seitenflächen rot). Display zeigt bei Gebührenerfassung den angefallenen Gebührenbetrag oder Einheiten an. Sie hören den Wählen</p> |
|  | <p>Speichertaste drücken</p> | <p>Display erlischt</p> |
|  | <p>Betreffende Namentaste oder Wahlwiederholungstaste drücken</p> | <p>Gespeicherte Rufnummer wird angezeigt</p> |
|  | <p>Namentaste drücken, unter der das Ziel liegen soll</p> | <p>Display erlischt</p> |
|  | <p>Eingetaste Lautsprecheraste erneut drücken</p> | <p>Leitung ist getrennt</p> |

Hinweis:

Bei den Zielen 21 bis 40 zuvor Zielverdoppelungstaste drücken

Gespeicherte Rufnummern (Ziele) kontrollieren

Sie können eine oder mehrere gespeicherte Rufnummern kontrollieren. Das können Sie auch während eines Gesprächs – ohne die Lautsprecheraste zu drücken – falls Ihr Partner zufällig eine gespeicherte Rufnummer wissen möchte.

| | | |
|---|--|---|
|  | <p>Lautsprecheraste drücken</p> | <p>Taste rastet ein (Seitenflächen rot). Display zeigt bei Gebührenerfassung den angefallenen Gebührenbetrag oder Einheiten an. Sie hören den Wählen</p> |
|  | <p>Kontrolltaste drücken</p> | <p>Display erlischt</p> |
| Ziele 1 bis 20: | | |
|  | <p>Betreffende Namentaste drücken</p> | <p>Gespeicherte Rufnummer wird angezeigt</p> |
| oder Ziele 21 bis 40: | | |
|  | <p>Zielverdoppelungstaste und betreffende Namentaste drücken</p> | <p>Registerklappe geht hoch</p> |
|  | <p>Wahlwiederholungstaste drücken</p> | <p>Entweder ein weiteres Ziel kontrollieren durch Drücken der Kontrolltaste usw.</p> |
|  | <p>oder eingetaste Lautsprecheraste drücken</p> | <p>Leitung ist getrennt</p> |

Lauthören während eines Gesprächs

Sie können während eines Gesprächs den Lautsprecher dazuschalten, im Raum „Lauthören“ und so Anwesende am Gespräch beteiligen.

Sie führen ein Gespräch



Lautsprecher-taste drücken



erneut

oder



Gewünschte Lautstärke mit Lautstärkeregel einstellen

Zum Ausschalten des Lautsprechers eingerastete Lautsprecher-taste erneut drücken

oder bei Gesprächsende nur Hörer auflegen

Taste rastet ein (Seitenflächen rot), Lautsprecher ist eingeschaltet

Lautsprecher ist ausgeschaltet

Lautsprecher ist ausgeschaltet, Verbindung ist getrennt

Notrufnummer speichern

Sie können eine wichtige Rufnummer (z.B. Notzahl) zusätzlich speichern und jederzeit ändern, die nur im Sperrzustand des Telefons nach einmaliger Betätigung einer beliebigen Taste der Wählasatur automatisch gewählt werden kann.



Lautsprecher-taste drücken



Speichertaste drücken



Notrufnummer eingeben



Schlüssel im Schlüssel-schalter aus der Betriebsstellung 45° entgegen dem Uhrzeigersinn drehen (Sperrzustand)



erneut

Eingerastete Lautsprecher-taste erneut drücken

Taste rastet ein (Seitenflächen rot), Display zeigt bei Gebührenerfassung den angefallenen Gebührenbetrag oder Einheiten an, Sie hören den Wählen

Display erlischt

Eingegebene Ziffern werden angezeigt

Display erlischt

Leitung ist getrennt

Hinweis:

Sie können nun den Schlüssel wieder in den Betriebszustand zurückdrehen.

Notrufnummer löschen

Sie können eine gespeicherte Notrufnummer löschen ohne eine neue Nummer einzugeben. Die Bedienweise entspricht der des Speicherns einer Notrufnummer, nur daß Sie keine neue Nummer wählen, sondern nach Drücken der Speichertaste sofort den Schlüssel in den Sperrzustand drehen.

Notrufnummer wählen (im Sperrzustand)

• Bei auflegendem Hörer:



Lautsprecher-taste drücken



Beliebige Taste der Wählasatur oder eine der Namen-tasten drücken

Beim Freiton oder Melden des Teilnehmers Hörer abheben

Taste rastet ein (Seitenflächen rot), Display zeigt bei Gebührenerfassung den angefallenen Gebührenbetrag oder Einheiten an

Gespeicherte Notrufnummer wird angezeigt und ausgesendet. Das Wählkomma zeigt an, welche Ziffer ausgesendet wird (Wahlvorgang). Sie hören nach dem Aussenden den Frei- oder Besetztton

• Bei abgehobenem Hörer:



Beliebige Taste der Wählasatur oder eine der Namen-tasten drücken

Display zeigt bei Gebührenerfassung den angefallenen Gebührenbetrag oder Einheiten an

Gespeicherte Rufnummer wird angezeigt und ausgesendet. Das Wählkomma zeigt an, welche Ziffer ausgesendet wird (Wahlvorgang). Sie hören nach dem Aussenden den Frei- oder Besetztton

Gebührenerfassung

Während eines abgehenden Gesprächs werden bei vorgesehener Gebührenerfassung die Gebühreneinheiten automatisch im Display angezeigt. Rechtsbündig pro Gespräch, linksbündig als Summe aller Gespräche. Dazu müssen Sie einmalig die Gebühreneinheiten-zählung programmieren. Sie können statt der Gebühreneinheiten auch den Betrag in DM und Pfennigen anzeigen lassen. Dazu müssen Sie den entsprechenden Gebührenkostenfaktor speichern. Sie können diesen jederzeit ändern.

Gebühreneinheiten-zählung programmieren



Lautsprecher-taste drücken



Speichertaste drücken



Schlüssel in Schlüssel-schalter stecken und 45° im Uhrzeigersinn drehen und loslassen



Kontrolltaste drücken



erneut

Eingerastete Lautsprecher-taste erneut drücken

Taste rastet ein (Seitenflächen rot), Sie hören den Wählen, Display zeigt bei Gebührenerfassung den angefallenen Gebührenbetrag oder Einheiten an

Display erlischt

Display zeigt rechtsbündig die Ziffern 0.00 mit einem Punkt an

Display erlischt, Einheits-zählung ist gespeichert

Leitung ist getrennt

Gebührenkostenfaktor speichern und ändern







Lautsprecher-taste drücken



Speichertaste drücken

Taste rastet ein (Seitenflächen rot), Sie hören den Wählen, Display zeigt links- und rechtsbündig die Ziffern 0 an

Display erlischt




-  Schlüssel in Schlüsselschalter stecken 45° im Uhrzeigersinn drehen und loslassen
Display zeigt rechtsbündig die 0.00 mit einem Punkt an
-  Betrag in Pfennigen, z.B. 23 eingeben (max. 9999)
Eingegebene Ziffern werden mit einem Punkt angezeigt (Gebührenkostenfaktor, z.B. 0.23)
-  Kontrolltaste drücken
Display erlischt
Gebührenbeitragszählung ist gespeichert
-  Eingerastete Lautsprecher Taste erneut drücken
Leitung ist getrennt

Gebührenkostenfaktor kontrollieren

-  Lautsprecher Taste drücken
Taste rasiet ein (Seitenflächen rot). Sie hören den Wählton. Display zeigt den angefallenen Gebührenbetrag an
-  Kontrolltaste drücken
Display erlischt
-  Schlüssel in Schlüsselschalter stecken und 45° im Uhrzeigersinn drehen und loslassen
Display zeigt den gespeicherten Gebührenkostenfaktor in DM und Pfennigen an
-  Eingerastete Lautsprecher Taste erneut drücken
Leitung ist getrennt

Gebühren abfragen und löschen

Sie können die Summe aller an Ihrem Telefon verursachten Gebühren und des zuletzt geführten Gesprächs ständig erfahren und löschen.





-  Lautsprecher Taste drücken
Taste rasiet ein (Seitenflächen rot). Sie hören den Wählton. Display zeigt linksbündig die Summe des Betrages bzw. die Gebühreneinheiten, rechtsbündig des zuletzt geführten Gesprächs an.
-  Schlüssel in Schlüsselschalter stecken 45° Uhrzeigersinn drehen und festhalten
Speichertaste drücken
Display zeigt die Ziffern 0 an. Gebühren sind gelöscht
-  Speichertaste drücken
Schlüssel loslassen und
eingerastete Lautsprecher Taste erneut drücken
Leitung ist getrennt

Automatische Wählpause programmieren

Nur bei Anschluß an eine Nebenstellenanlage!
Bei Erst-inbetriebnahme müssen Sie ihr Telefon für die Wahl externer Rufnummern einmalig mit „Automatischen Wählpausen“ (zur Anschaltung an die Vermittlungsstelle der Post nach Wahl von Amtskennzahlen) programmieren. Es werden alle in Ihrer Nebenstellenanlage vorgesehenen Amtskennzahlen auf einmal eingeben.

-  Lautsprecher Taste drücken
Display zeigt bei Gebührenerfassung den angefallenen Gebührenbetrag oder Einheiten an
-  Speichertaste drücken
Display erlischt
-  Kontroll- und Speichertaste erneut drücken
-  1. Amtskennzahl eingeben, z.B. 0
Eingegebene Ziffer wird angezeigt
1. Zahl
- 2. Amtskennzahl eingeben; Speichertaste drücken
 2. Amtskennzahl eingeben z.B. 12
Eingegebene Zahl wird zusätzlich angezeigt
2. Zahl
- Evtl. weitere Amtskennziffern einstellen
- Programmierung beenden:
 Kontrolltaste drücken
Leitung ist getrennt
-  Eingerastete Lautsprecher Taste erneut drücken

Gespeicherte Amtskennziffer(n) kontrollieren

-  Lautsprecher Taste drücken
Taste rasiet ein (Seitenflächen rot). Display zeigt bei Gebührenerfassung den angefallenen Gebührenbetrag oder Einheiten an. Sie hören den Wählton.
-  Kontrolltaste drücken
Display erlischt
-  Speichertaste drücken
Gespeicherte Amtskennziffer(n) wird (werden) angezeigt
-  Lautsprecher Taste erneut drücken

Hinweis:
Ändern der Wählpausen durch erneutes Programmieren

Funktionen der Signaltaste

Nur bei Anschluß an Nebenstellenanlage

Rückfrage während eines Amtsgesprächs



Signaltaste drücken
Wählon abwarten

Display zeigt einen Strich (unten)



Rufnummer eingeben

gewählte Ziffern werden angezeigt
(Nebenstellennehmer wird
gerufen)

Nach der Rückfrage drücken Sie erneut die Signaltaste und sind mit Ihrem Amtsgesprächspartner wieder verbunden. Durch Auflegen des Hörers wird das Gespräch beendet. Bedenken Sie, daß dann im Wahlwiederholungsspeicher nur die Rufnummer der Nebenstelle steht.

Wahlwiederholung

Bei manchen Nebenstellenanlagen muß zur Belegung der Amtsleitung die Signaltaste gedrückt werden. Diese Signaltastendruck wird zusammen mit der Rufnummer abgespeichert. Zum erneuten Aussenden der Rufnummer muß nur noch die Wahlwiederholungstaste gedrückt werden.

Ein speichern von Amtsrufnummern

Bei Nebenstellenanlagen mit Amtsbelegung durch Signaltastendruck können Sie mit der auf Seite 7 beschriebenen Prozedur Amtsrufnummern auf die Namenlasten speichern. Sie müssen lediglich nach dem Drücken der Speichertaste, vor dem Eingeben der Rufnummer, die Signaltaste drücken. Im Display wird dabei ein Strich (unten) angezeigt.

Alle Speicherinhalte löschen

Sie können alle gespeicherten Rufnummern, Amtskennziffern (programmierte Wählpause) und die programmierte Gebührenschildung auf einmal löschen.



Bei aufliegendem Hörer die Ziffern 2, 5, 8, 0 mit einem festem Finger dauernd drücken



Schlüssel 45° im Uhrzeigersinn drehen und festhalten



Lausprecher-taste drücken

Display zeigt die Ziffern 0 an



Gedrückte Ziffern und Schlüssel loslassen



Eingerastete Lausprecher-taste erneut drücken

Display erlischt nach einiger Zeit
Alle Speicher sind leer

Automatische Wählpausen löschen



Lausprecher-taste drücken



Speichertaste drücken

Display erlischt



Kontroll-, Speicher- und Kontroll-taste erneut drücken



Eingerastete Lausprecher-taste erneut drücken

Automatische Wählpausen sind gelöscht

Beschriftungskarten

Im Anhang befinden sich 2 verschiedene Namenlasten-Beschriftungskarten. Eine enthält eine Kurzbedienungsanleitung mit den wichtigsten Leistungen. Nach Drücken der Zifferverdoppelungstaste können die (beschrifteten) Karten eingelegt werden. Eine in die Klarsichtscheibe einschleiben, die andere in die Aussparung einlegen (Namenfelder oben). Für Änderungen der Namensziele legen Reservekarten bei.

Anbringen der Rufnummer

Schreiben Sie bitte Ihre Rufnummer, sowie die für Feuerwehr und Notruf, in die dafür vorgesehenen Felder der Einlage. Die Einlage läßt sich leicht austauschen, wenn das Schild vorn angehoben wird. Im Anhang dieser Anleitung befinden sich entsprechende Ersatz-Einlagen.



Tragen des Telefons

Ortsveränderlich anschließbare Telefone tragen Sie sicher und bequem, wenn Sie die unter dem Hörer befindliche Griffmulde benutzen und mit dem Daumen den Hörer halten. Ebenso verfahren Sie bitte, wenn Sie das Telefon, z.B. zum Reinigen hochheben wollen.

Aufstellen des Telefons

Das Telefon wird für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind jedoch mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist daher nicht ausgeschlossen, daß manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, welche die Kunststoffteile des Telefons angreifen und erweichen. Derart durch Fremdstoffe veränderte Apparatefüße können dann auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen. Da die Deutsche Bundespost für solche Schäden verständlicherweise nicht haftet, wird empfohlen, für das Telefon, insbesondere bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgetrichene Möbeln, eine Unterlage zu verwenden, welche die Rutschfestigkeit des Apparates jedoch nicht beeinträchtigen.

Bei der Reinigung des Telefons

Ist es nur notwendig, die äußeren Kunststoffteile mit einem leicht feuchten Tuch abzuwischen. Sie können hierzu auch ein sogenanntes Antistatik Tuch, wie es zum Reinigen von Schallplatten angeboten wird, benutzen. Bitte reiben Sie jedoch die Kunststoffteile niemals mit einem trockenen Tuch ab, weil diese hierdurch elektrisch aufgeladen werden und dann in besonders starkem Maße Staub anziehen und dadurch verschmutzen.